

## P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 45/2024 vom 04. März 2024

### „Südroute – Machbarkeitsstudie liegt online vor“

Ab Dienstag, dem 05. März 2024, besteht die Möglichkeit, Einsicht in die aktuelle Machbarkeitsstudie zur anvisierten Routenführung zwischen den Ortsteilen Finow und dem Brandenburgischen Viertel, dem Gebiet Westend sowie dem städtischen Zentrum beziehungsweise dem Bahnhof von Eberswalde zu nehmen. Gern können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ab dem 05. März unter <https://www.eberswalde.de/mbs-suedroute> einen Blick auf die sogenannte Südroute werfen und der Stadt Hinweise und Anregungen bis zum 27. März 2024 unter [stadtentwicklungsamt@eberswalde.de](mailto:stadtentwicklungsamt@eberswalde.de) übermitteln.

Die im „Mobilitätsplan 2030+“ dargestellte Route galt es zu prüfen und auch alternative Routenführungen vorzuschlagen. Auf Basis einer detaillierten Bestandsaufnahme aus vorhandener Planung und alternativen Konzepten wurden Maßnahmen entwickelt, die für die Herstellung der neuen Route von Bedeutung und für eine attraktive und sichere Nutzung der Strecke erforderlich sind.

Des Weiteren wurde eine naturschutzfachliche und -rechtliche Beurteilung der Routen durchgeführt, deren Ergebnisse ebenfalls in die abschließende Routenfindung und Maßnahmenentwicklung eingeflossen sind. Neben den vertiefenden, verkehrsplanerischen und naturschutzfachlichen Untersuchungen erfolgte auch die Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des Radverkehrsforums sowie einer Online-Befragung.

Die dabei gewonnenen Erkenntnisse und Planungen sind in dem nunmehr vorliegenden Entwurf der Machbarkeitsstudie zusammengefasst. Dieser enthält einen Vorschlag für eine vorzugsweise Routenführung sowie erforderliche bzw. sinnvolle Maßnahmen, mit denen eine attraktive und sichere Nutzung der Route ermöglicht werden soll.

Gern möchten wir Sie ermuntern einen Blick in die Studie zu werfen und freuen uns auf Ihre Meinung.